Dataport

KoPers erfolgreich im Einsatz

[12.02.2014] 190 Verwaltungseinheiten in Schleswig-Holstein nutzen das Personal-Management-System KoPers. Damit werden fast 60.000 Fälle erfolgreich abgerechnet. Unterstützung bietet der IT-Dienstleister Dataport.

Die Lohn- und Gehaltsabrechnung aller über den IT-Dienstleister Dataport betriebenen Kommunen in Schleswig-Holstein wird mit der Personal-Management-Lösung KoPers abgerechnet. Damit befinden sich knapp 60.000 Personalfälle in 190 Verwaltungseinheiten planmäßig im Echtbetrieb (wir berichteten). Gegenstand des Projekts KoPers ist eine gemeinsame HR-Lösung der Freien und Hansestadt Hamburg sowie des Landes Schleswig-Holstein. Dataport liefert dabei das gemeinsame IT-System auf Basis der Personal-Managament-Software der Firma P&I. Durch den Einsatz von KoPers profitieren die Kommunen in Schleswig-Holstein sowohl von der Entgeltabrechnung als auch von zusätzlichen Funktionalitäten. So wurden nach Angaben der Projektpartner P&I und Dataport neben der Lohnabrechnung bereits auch die Stellenverwaltung und die Personalkostenplanung eingeführt. „Unser Ziel, bis Ende 2013 mit allen unseren kommunalen HR-Kunden in Schleswig-Holstein mit KoPers in den Produktivbetrieb zu gehen, haben wir termingerecht erreicht. Ein schöner Erfolg“, erklärt Johann Bizer, Vorstandsvorsitzender von Dataport. Bis Ende 2014 sollen noch weitere Module wie die Reisekostenabrechnung, Bewerberverwaltung, Employee und Manager Self Service sowie Zeitwirtschaft eingeführt werden.

(cs)

Stichwörter: Personalwesen, Schleswig-Holstein, Johann Bizer, KoPers